

	Objekt: Anbetung der Hirten
	Museum: Landesmuseum Mainz Große Bleiche 49-51 55116 Mainz 06131 / 28 57-0
	Sammlung: Niederländische Malerei
	Inventarnummer: 390

Beschreibung

Jordaens ist nie nach Italien gereist. Dennoch zeigen seine Werke Einflüsse Caravaggios (1573-1610). Das Hell-Dunkel der Lichtführung und ein drastischer Realismus stellen ihn geistig in die Gefolgschaft des Italieners. Oft haben die Heiligen schmutzige Fußsohlen und Fingernägel, immer stammen die Modelle aus unteren Volksschichten, gerade in der "Hirten-Anbetung". Das Jesuskind kneift geblendet vom Licht seiner eigenen Windeln die Augen zu. Den Hund interessiert der Brotbrocken des Hirtenjungen mehr als der neugeborene Heiland. Die Muttergottes zeigt die Porträtzüge von Jordaens eigener Frau. Das christliche Heilsgeschehen findet mitten im Alltag statt.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe 153 cm, Breite 118 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1601-1650
	wer	Jacob Jordaens (der Ältere) (1593-1678)
	wo	Antwerpen

Schlagworte

- Gemälde

Literatur

- Stukenbrock, Christiane (1997): Paul de Vos. In: Niederländische Gemälde des 16. und 17. Jahrhunderts, S.501-503, Mainz